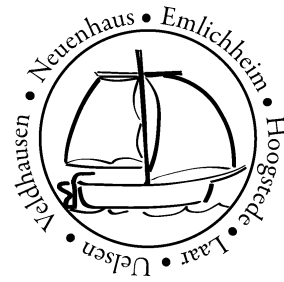


Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 27.05.2026

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.10 Uhr
Ort: Veldhausen
Gesprächsleitung: Gisela Boomhoff
Schriftführerin: Daniela Harmsen



Namen der Anwesenden: Gisela Boomhoff, Gerd Wieners, Matthias Köster, Ira Nossels, Ulla Beins, Daniela Harmsen, Gilbert Dornieden, Andreas Basten, Sarah Hans

Namen der Entschuldigten: Irmgard Andree, Karin Westhuis, Ute Koerschulte, Jeanette Hebestreit, Stephanie Hilberink, Matthias Kinastowski

Folgende Tagesordnungspunkte waren Thema der Pfarrgemeinderatssitzung:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Gisela Boomhoff begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Geistlicher Impuls von Daniela Harmsen

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung des Protokolls von der Sitzung am 17.03.2026; Genehmigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Die Tagesordnung wird um einen Punkt unter TOP 6 Erstkommunion Emlichheim ergänzt und einstimmig genehmigt

TOP 4: Dekanatsprozess

- Beschlussvorlage gemeinsamer digitaler Auftritt

Die kath. Kirchengemeinden und Einrichtungen in der Grafschaft Bentheim verfügen derzeit über unterschiedliche und voneinander unabhängige digitale Auftritte. Ein Anliegen mehrerer Arbeitsgruppen im Rahmen des Dekanatsprozesses ist die Weiterentwicklung der digitalen Kommunikation.

In 3 Kirchengemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft wurde diese Beschlussvorlage bereits besprochen und genehmigt.

Ziel ist die Entwicklung und Umsetzung einer Internetseite für das Dekanat Grafschaft Bentheim,

wo die Zuständigkeiten für die Sakramente einheitlich angezeigt werden, wo

Freizeitangebote aufgeführt werden,

die Gottesdienstordnungen angezeigt wird;

das Mitteilungsblatt verlinkt wird.

Durch die Bündelung der Inhalte werden kirchliche Angebote transparenter, besser auffindbar und verständlicher.

Die Kosten für die gemeinsame Internetseite sind von den jeweiligen Pfarreien und Einrichtungen anteilig zu finanzieren.

Zunächst soll die bestehende Internetseite vorerst nebenbei weiterlaufen, aber auf Dauer eingestellt werden, um doppelte Kosten zu vermeiden.

Die Kosten sind

Es bedarf am Ende noch einer Zustimmung durch die Kirchenvorstände nach dem ein Kostenvoranschlag vorliegt.

Beschluss: Der Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft Niedergrafschaft stimmt der Beschlussvorlage zum gemeinsamen digitalen Auftritt der katholischen Kirchengemeinden und Einrichtungen im Dekanat Grafschaft Bentheim einstimmig zu.

■Vorschlag der AG Gremien und Verwaltung zu Fusionen bis zum Jahr 2030:

Da in Zukunft im Dekanat u.a. nur noch die Hälfte des Personals zur Verfügung steht und auch deutlich weniger Interessierte für die Gremien zu finden sind, wurde von der AG folgender Vorschlag zur künftigen Struktur im Dekanat erarbeitet und einvernehmlich verabschiedet:

- Fusionen der Pfarreien Neuenhaus, Emlichheim, Hoogstede und Laar zur Pfarrei Niedergrafschaft (das ist erst mal ein Arbeitsname)
- Fusion der Pfarreien Bad Bentheim und Schüttorf zur Pfarrei Obergrafschaft
- Fusion der Pfarreien Lohne und Wietmarschen zur Pfarrei Wietmarschen-Lohne
- Bildung einer Pfarreiengemeinschaft Grafschaft Bentheim aus der Pfarrei Nordhorn mit den durch Fusion entstandenen drei weiteren Pfarreien

Dieser Vorschlag wurde bereits an das Bistum geleitet. Das Bistum hat einen Erklärtext dazu gefordert, dieser wurde erstellt und liegt dem Bistum vor.

Es soll von allen Gremien ein Votum zur nächsten Zwischenreflexion am 13. Juni abgegeben werden.

Wir werden in Zukunft nur noch 12 100% -Stellen für das Dekanat haben, davon 2-3 Priester.

Wie läuft es mit den Finanzen der einzelnen Pfarreien?

Im Gespräch mit Bistumsvertretern muss dieser Punkt geklärt werden. Gerd Wieners berichtet aus Erfahrungen in Nordhorn, wo der größere Teil der Pfarreifinanzen zweckgebunden vor Ort blieb und ein kleinerer Anteil in die gemeinsame Kasse der neuen Pfarrei floss

In jedem Fall soll das gemeindliche Leben über Gemeindeausschüsse o.ä. gesichert werden. Vorgeschlagen wird die Einrichtung von Ortsausschüssen an den einzelnen Kirchenstandorten, deren Aufgaben klar beschrieben sind und die ein bestimmtes Budget zur Verfügung haben, für das keine Genehmigung vom KV benötigt wird. Der Gemeindeausschuss sollte auch 1 Mitglied des PGR besetzen.

1. Frage: Stimmt der PGR dafür in der Pfarreiengemeinschaft Niedergrafschaft die 4 Pfarreien bis 2030 zu fusionieren?

2. Frage: Stimmt der PGR dafür diese Fusion schon Ende 2027/Anfang 2028 umzusetzen?

Ob es schon früher als 2030 zu dieser Fusion kommen soll, hat den Hintergrund, dass Ende 2027 die Neuwahlen PGR und KV anliegen und wir eine Schwierigkeit darin sehen noch genug Kandidaten aufstellen zu können. Würden wir nicht fusionieren und ein KV kommt nicht zustande, müssten mit dem Bistum Übergangsregeln getroffen werden. Es werden auch noch weitere Fragen aufkommen, z.B. welche Kirche behalten wir? Eine Pfarrei muss eine Kirche als Pfarrkirche benennen, die anderen Kirchen sind Gemeindekirchen. Jeder Standort, an dem noch Leben und Aktivität in der Gemeinde ist, soll auch bleiben.

Votum zu Frage 1: Einstimmig dafür

Votum zu Frage 2: 7 dafür/ 0 dagegen/ 2 Enthaltungen

Unter dem Motto „Kirche anders machen“ werden 2 Workshops angeboten (E-Mail von Annika Kollmer) diese sind offen und frei für alle.

Es können auch Ideen für Projekte abgegeben werden. Eine Möglichkeit sich am Prozess zu beteiligen, auch wenn man in keiner Arbeitsgruppe mitmacht.

1. Ein Workshopangebot, in dem gemeinsame Ideen entstehen und weitergedacht werden sollen. Herzliche Einladung diese Möglichkeit mit anderen zu teilen.

Anmeldung unter www.eveeno.com/I-Workhops

2. Sammeln von Vorschlägen für neue Projekte im Dekanat, mit denen zwei zusätzliche pastorale Stellen beim Bistum beantragt werden könnten. Diese Ideen schon ganz konkret oder auch noch ganz kleine Gedanken) können bis zum 30.09. hier:

www.eveeno.com/ideenGrafschaftBentheim eingetragen werden.

▪ Gemeindeversammlung am 19 April in Uelsen

Nach der Versammlung hat sich eine Gruppe gebildet, die sich über und für den Erhalt von Kirchenstandorten austauschen wollen.

Parallel dazu hat sich eine 2. Gruppe um den ehrenamtlichen Bürgermeister Carl-Hendrik Staal und Mitgliedern der politischen Gemeinde gebildet, die sich für den Erhalt der Kirche in Neuenhaus einsetzen.

Gerd will ein Treffen organisieren, an dem alle, der Kreis, der sich aus der Gemeindeversammlung gebildet hat, der politische Kreis um Bürgermeister Staal, der Kirchenvorstand und der Pfarrgemeinderat, an einem Tisch zusammenkommen, um klar die Fakten und Zahlen der Zukunft aufzuzeigen. Dieses Treffen kann den Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat beraten.

Das Gemeindehaus Luka bleibt bei all dem außen vor. Das ist endgültig und wird nicht wieder rückgängig gemacht.

- 2. Reflexionstreffen findet statt am 13. Juni 2026 von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr in Bad Bentheim; Gerd und Gilbert nehmen an dem Treffen teil. Anmeldung sollte bis zum 4. Juni erfolgen.

- Gemeinsame Sitzung der 4 Kirchengewerkschaften mit dem Pfarrgemeinderat am 16.06.2026 um 19.30 Uhr in Emlichheim. Es werden Annika Kollmer und Johannes Göcking (Rechtsabteilung Bistum) dabei sein.

- Öffentlichkeitsarbeit zum Dekanatsprozess

Da wir das Gefühl haben, dass der Dekanatsprozess noch nicht bei allen angekommen ist, soll der Dekanatsprozess mehr Präsenz auf unserer Internetseite erhalten. Ein Link mit dem Newsletter zum Dekanatsprozess und weitere Infos (konkretere Infos für die Gemeinde).

Außerdem soll immer wieder in den Vorworten im Mitteilungsblatt auf den Dekanatsprozess eingegangen werden.

TOP 5: Spätherbstbrief

Dafür muss eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

Sarah Hans und Gerd Wieners erklären sich bereit mitzuarbeiten. Es werden jedoch schöner und besser, wenn sich noch weitere Personen aus dem PGR bereit erklären, mitzuarbeiten. Da viele fehlen, soll nochmals konkret in der WhatsApp Gruppe angefragt werden.

Zeitfenster: Zwischen den Sommer- und den Herbstferien werden Artikel und Beiträge gesammelt. Andreas Basten erstellt Artikel über die Beratungsstellen. Es soll auch eine Gottesdienstordnung enthalten, mit den Weihnachtsgottesdiensten. Außerdem sollen Angebote vorgestellt werden. Der Ehrenamtsflyer wird auch beigelegt.

TOP 6: Erstkommunion

- Rückblick Neuenhaus

Der Gottesdienst war gut besucht, die Mikrofonanlage funktionierte jedoch nicht.

- Emlichheim

In Emlichheim gab es eine Unzufriedenheit bei den Katecheten/innen, da einiges unstrukturiert verlief. Sie möchten das so nicht wieder machen, was sehr bedauerlich ist, wenn Ehrenamtlichen aus diesem Grund abspringen. Darauf muss reagiert werden! Wir benötigen jeden Ehrenamtlichen, der unterstützt.

Es gab auch bedenken, dass der Erstkommuniongottesdienst durch die Fronleichnamsprozession zu lange dauern wird. Aber Gerd Wieners und Matthias Köster haben dies bedacht und entsprechend geplant.

Es sollte mit Stephanie Hilberink besprochen werden, welche Aspekte uns für die Vorbereitung der Erstkommunionkinder auch wichtig sind (Teilnahme an Familien-/Gottesdiensten, um auch den Ablauf eines Gottesdienstes und auch den Sinn der Feiertage zu verstehen)

TOP 7: Berichte aus den Ausschüssen

Der Liturgieausschuss hat sich getroffen, alle haben das Protokoll erhalten.
Es gab keine weiteren Treffen.

TOP 8: Wiedereröffnung der Kirche St. Joseph Emlichheim

Es wurden bereits zwei Gottesdienste in der neuen Kirche gefeiert. Es war gut besucht.
Kleinigkeiten entwickeln sich noch (wo geht man rein, usw)

Zur offiziellen Wiedereröffnung am 21. Juni kommt Weihbischof Wübbe. Nach dem Festgottesdienst besteht die Möglichkeit für Grußworte. Danach Begegnung und Beisammensein auf dem Kirchplatz mit Imbiss, Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke bis 15.00 Uhr.

Die ganze Gemeinde ist am 19.6. eingeladen diese Feierlichkeit mit vorzubereiten, u. a. soll ein Bogen für die Kirchentür gebunden werden. Heinz Rohlf's wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Es wird ein Parallelgottesdienst für die Kinder angeboten. Nach dem Segen gibt es für die Kinder draußen ein Spieleangebot.

TOP 9: Anfragen und Mitteilungen

- Anfragen und Mitteilungen

Es gab Ende April in der GN einen Artikel über Bischof Dominicus, weil es auf Facebook ein Fake-Profil über ihn gab. Das Bistum stellt klar: es handelt sich um einen gefälschten Account. Bischof Dominicus hat kein eigenes Profil bei Facebook und schreibt über soziale Netzwerke auch keine Einzelpersonen an.

- Der nächste geistliche Impuls wird von Ulla Beins vorbereitet.

Nächste Sitzung:

- Donnerstag, 20.08.2026 um 19.00 Uhr im Luka Gemeindehaus in Neuenhaus (Schulstraße 7; Raum: Wohnzimmer im Keller)

Vorsitzende: Gisela Boomhoff

Schriftführerin: Daniela Harmsen